



Berg und Ski und Pandemie / 2. Teil

Es geht bergauf! Die Infektionszahlen sinken und die 3. Welle der Pandemie ebbt ab. Also geht es auch mit den Inzidenzwerten bergab und wir können bald gemeinsam bergauf und bergab wandern, unter Berücksichtigung der geltenden Regeln.

Wohin?

Voraussetzung für eine gemeinsame Wanderung ist natürlich, dass Sport in der Gruppe im Freien möglich ist. Dies ist abhängig von den örtlichen Inzidenzwerten. Somit müssen wir, wenn wir eine geplante Wanderung aufgrund von steigenden Infektionszahlen im Zielgebiet nicht kurzfristig absagen wollen, flexibel sein. Also planen wir im Vorfeld mehrere Wanderziele in unterschiedlichen Landkreisen und können dann kurzfristig umdisponieren. Hier hoffen wir auf Euer Mitmachen. Selbstverständlich werden wir Euch auch rechtzeitig informieren. Und damit wir auch vollzählig ohne Quarantäneverluste wieder nach Hause kommen, fahren wir erstmal nicht über die Grenze.

Wie?

Solange nicht alle Mitreisenden geimpft sind, sollten wir auf die gemeinsame Busreise verzichten. Zum einen müssen wir mit kurzfristigen Absagen aufgrund von Erkrankungen oder Quarantäne rechnen, so dass wir auf den Buskosten sitzen bleiben. Zum anderen wollen wir das Risiko einer möglichen Infektion im Bus nicht eingehen und können die geltenden Vorschriften nur bedingt erfüllen. Daher planen wir zunächst eine eigene Anreise mit Privat-PKW, im Rahmen der gültigen Regeln können auch Fahrgemeinschaften gebildet werden. Denkbar wäre auch, dass am Vorabend oder vor der Abfahrt ein Corona-Test vorgenommen wird. Dieser Test ist ja für viele Aktivitäten und Besuche verpflichtend, wenn keine Impf- oder Genesungsbescheinigung vorgelegt werden kann. Wir werden mit der Einladung über diese Rahmenbedingungen informieren.

Wer?

Aktuell gibt es noch Beschränkungen, wie viele Personen maximal gemeinsam Sport treiben dürfen. Also was tun, wenn mehr Personen wandern möchten als gestattet? Man kann die Gruppe teilen und die Wanderstrecke je nach Fitness oder Interesse aussuchen! Die „2-Gruppen-Wanderung“ hat ja bei der Zwieselbesteigung gut geklappt und auf dem Gipfel war dann genügend Platz, um den nötigen Abstand einzuhalten.

Auf unseren Wanderungen rund um Egenburg haben wir unter der Woche häufig Leute mit „Tagesfreizeit“ getroffen. So ist die Idee einer „Rentnerwanderung“ entstanden. Die Mehrzahl dieser Personen ist bereits zumindest einmal geimpft und daher wäre das Erkrankungsrisiko sehr gering. Wir werden diese Idee weiter verfolgen und per E-Mail informieren.

Winter?

Für unsere Skifahrt in der Wintersaison hoffen wir natürlich, dass uns keine 4. oder 5. Pandemiewelle erwischt. Eine Voraussage über die dann geltenden Bedingungen zu treffen, ist mehr als schwierig. Nach jetzigem Stand ist die unkomplizierte Einreise nach Österreich nur mit Impfnachweis möglich. Daher sollte sich jedes Mitglied, das mitfahren möchte, gegen Covid 19 impfen lassen. Ob wir nur Geimpfte mitnehmen, muss noch diskutiert werden, zumal es derzeit für Kinder noch keinen zugelassenen Impfstoff gibt. Sobald die Winterplanung feststeht, werden wir Euch informieren.

Haltet Euch fit, lauft die Wanderschuhe gut ein, bald geht es los!
Vor allem: Bleibt gesund!